



TRAIL BOND® POWDER

TRAIL BOND® POWDER ist eine speziell für die Boden-stabilisierung entwickelte Polymerdispersion, die mit Wasser angemischt wird.

Wird **TRAIL BOND® POWDER** in den Boden eingearbeitet, verbindet sich die Produktform auf molekularer Ebene zwischen den Boden- oder Aggregatpartikeln.

TRAIL BOND® POWDER bewirkt eine langanhaltende strukturelle Verbindung und Vernetzung, durch die eine stabile und gleichzeitig elastische Schicht entsteht. So wird mit **TRAIL BOND® POWDER** ein dauerhafter und wasserbeständiger Untergrund erzielt.



ANWENDUNG

- **TRAIL BOND® POWDER** sorgt dafür, dass Beläge langlebiger bleiben und verhindert das Aus- oder Wegspülen sowie das Aufweichen des Bodenmaterials.
- **TRAIL BOND® POWDER** verbessert die Haftung, erhöht die Biegefestigkeit, erhöht das Elastizitätsmodul und erhöht die Abriebfestigkeit.

VERARBEITUNG

Das Produkt wird in 50 kg und 25 kg Säcke geliefert.

- **TRAIL BOND® POWDER** wird mit Wasser angerührt, bis – abhängig von der Bodenart – das optimale Mischverhältnis erreicht ist.
- **TRAIL BOND® POWDER** kann mit branchen-üblichem Standardequipment während der Bodenaufbereitung in die Fräskammer eingesprüht werden. (Mixed-In-Place-Verfahren)
- Verarbeitung ist bereits ab 4 °C möglich.



Stabilisierung ländlicher Bike-Tracks



Stabilisierung von Wüstensand



BMX und PUMP-Traks

INFO

Falls **TRAIL BOND® POWDER** in anderen als den genannten Anwendungen eingesetzt wird, liegt die Auswahl, Verarbeitung und Verwendung in der alleinigen Verantwortung des Käufers von **TRAIL BOND® POWDER**.

Alle gesetzlichen und sonstigen Vorschriften sind zu beachten.

LAGERUNG

Wird **TRAIL BOND® POWDER** in Säcke gelagert, müssen entsprechende Lagerbedingungen eingehalten werden. Bei kühler Lagerung (unter 25° C, aber frostfrei) in den ungeöffneten Originalbehältern wird für **TRAIL BOND® POWDER** eine Haltbarkeit von sechs Monaten ab dem Lieferdatum gewährt.

Wenn **TRAIL BOND® POWDER** bereits mit Wasser angemischt und in Tanks gelagert wird, sollte zur Vermeidung mikrobieller Kontamination ein Konservierungsmittel zugesetzt werden.

Außerdem sollten die Tanks vorher ordnungsgemäß gereinigt sein.

In Lagertanks, in denen das Produkt nicht gerührt wird, ist es ratsam, die Oberfläche der Dispersion mit 1– 2 cm Wasser, dem ein Konservierungsmittel zugesetzt wurde, abzudecken. Dadurch werden Hautbildung und mikrobielle Kontamination verhindert.

Bei Lagerung im Silo ist es wichtig, dass auch die bei der Entleerung des Produktes in das Silo eingesaugte Luft keimfrei gehalten wird.

SICHERHEITS- HINWEIS

Umfassende Anweisungen werden in den entsprechenden Sicherheitsdatenblättern gegeben. Diese sind auf Anfrage beim Lieferanten erhältlich.